



© Günter Richard Wett

Lendwirtschaft

Tirol, Österreich

ARCHITEKTUR

Christian Knapp

Kai Längle

Katharina Forster

BAUHERRSCHAFT

Veronika Schmözl

Emmanuel Schmözl

Christina Schmözl

TRAGWERKSPLANUNG

tragwerkspartner zt gmbh

FERTIGSTELLUNG

2022

SAMMLUNG

aut. architektur und tirol

PUBLIKATIONSdatum

22. Juli 2024



Als sog. Lendwirtschaft („to lend“, engl. „leihe“) haben die drei Geschwister Schmözl den elterlichen Bauernhof in einem sechs Jahre langen Prozess zu einem Vierparteienhaus umgebaut. Das im Zentrum von Hall in Tirol liegende, ehemalige Bauernhaus wurde ursprünglich im Zweiten Weltkrieg zerstört und 1949 wiederaufgebaut und bestand zu einem Drittel aus dem Wohnhaus und zu zwei Dritteln aus dem Heustadel und verschiedenen Wirtschaftsräumen, die nach Auflassen der Landwirtschaft viele Jahre leer standen.

Insofern war es naheliegend, diese brachliegende Ressource zu nutzen und im gemeinsamen Elternhaus vier eigenständige Wohneinheiten zu schaffen. Für die Eltern blieb die frühere Wohnung bestehen, die Geschwister erhielten jeweils eine eigene Maisonettewohnung im Obergeschoß und im ausgebauten Dachgeschoß. Alle drei Einheiten werden über einen gemeinsamen Eingangsbereich erschlossen, der auch zum zentral im Erdgeschoß gelegenen Gemeinschaftsraum führt.

Mit Unterstützung und Beratung mehrerer Architekt:innen – Katharina Forster unterstützte die Geschwister bei der Konzeptentwicklung und dem Vorentwurf, Christian Knapp war für die Einreichplanung verantwortlich und Kai Längle fungierte als Berater bei der gemeinschaftlichen Umsetzung – wurden die Einheiten nach und nach gemeinschaftlich und mit viel Eigenleistung realisiert. So haben die Bauherr:innen selbst die gesamte Baustelle koordiniert, immer mehr Gewerke übernommen und wie die vielen Helfenden laufend neue Fähigkeiten erlernt und weiterentwickelt.

Besonders viel Wert legten die drei Geschwister auf eine ökologische Bauweise und eine sinnvolle Kreislaufwirtschaft. Gedämmt wurde etwa mit Stroh (Außenwände) und Weichholzfaserplatten (Dach), verputzt mit selbst gemischtem Lehmputz aus der Region. Ein weiterer wichtiger Aspekt des Bauansatzes bestand in Urban Mining, Recycling und Upcycling, was auch bedeutete, dass z.B. zuerst nach gebrauchten Fenstern gesucht wurden und dann die Planung darauf abgestimmt wurde. Auch der Großteil der Möbel und Küchenausstattungen wurde nicht neu gekauft, sondern von Vorbesitzern übernommen. (Text: Claudia Wedekind)



© Günter Richard Wett



© Günter Richard Wett



© Günter Richard Wett

Lendwirtschaft

DATENBLATT

Architektur: Christian Knapp, Kai Längle, Katharina Forster
 Bauherrschaft: Veronika Schmölz, Emmanuel Schmölz, Christina Schmölz
 Tragwerksplanung: tragwerkspartner zt gmbh (Conrad Brinkmeier, Thomas Badergruber)
 Fotografie: Günter Richard Wett

Funktion: Wohnbauten

Planung: 10/2014 - 02/2016

Ausführung: 2016 - 2022

Bruttogeschossfläche: 800 m²

Nutzfläche: 550 m²

Bebaute Fläche: 270 m²

NACHHALTIGKEIT

Holzständerwerk.

Dämmung mit Stroh (Außenwände) und Weichholzfaserplatten (Dach).

Putz mit selbst gemischtem Lehmputz aus der Region.

Bäder aus regionaler Kalkglätte (Handarbeit).

Bodenschüttung aus Sägespäne, Hanfschäben mit Kalk gemischt.

Urban Mining Fenster- Türeineinbau (teilweise).

Natürliche Pigmente (z.B. Holzkohlepulver), Öle (Leinöl-Pigmentfarben) und Kasein Beimischungen (Topfen-Kalk-Bindemittel).

Energiesysteme: Gas-/Ölbrennwertkessel

Materialwahl: Holzbau, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau, Überwiegende Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Zimmerer: Alfons Egger, Volders; Installateur: Helmbrecht Angerer, Hall in Tirol;

Elektriker: Andreas Strasser, Innsbruck; Baumeister: Gerhard Jäger, Gnadental;

Flächentemperierung: Christian Egger, Mils



© Günter Richard Wett



© Günter Richard Wett



© Günter Richard Wett

Lendwirtschaft

AUSZEICHNUNGEN

Auszeichnung des Landes Tirol für Neues Bauen 2024, Nominierung

WEITERE TEXTE

Geschwister, die gemeinsam bauen: „Die Zeit hat uns sehr zusammengeschweißt“,
Maria Retter, Der Standard, Montag, 24. Juli 2023



© Günter Richard Wett



© Günter Richard Wett



© Günter Richard Wett



© Günter Richard Wett



© Günter Richard Wett



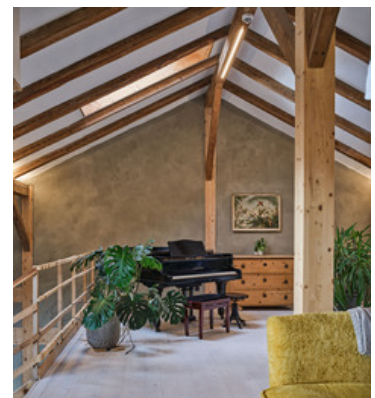
© Günter Richard Wett



© Günter Richard Wett



© Günter Richard Wett



© Günter Richard Wett

Lendwirtschaft

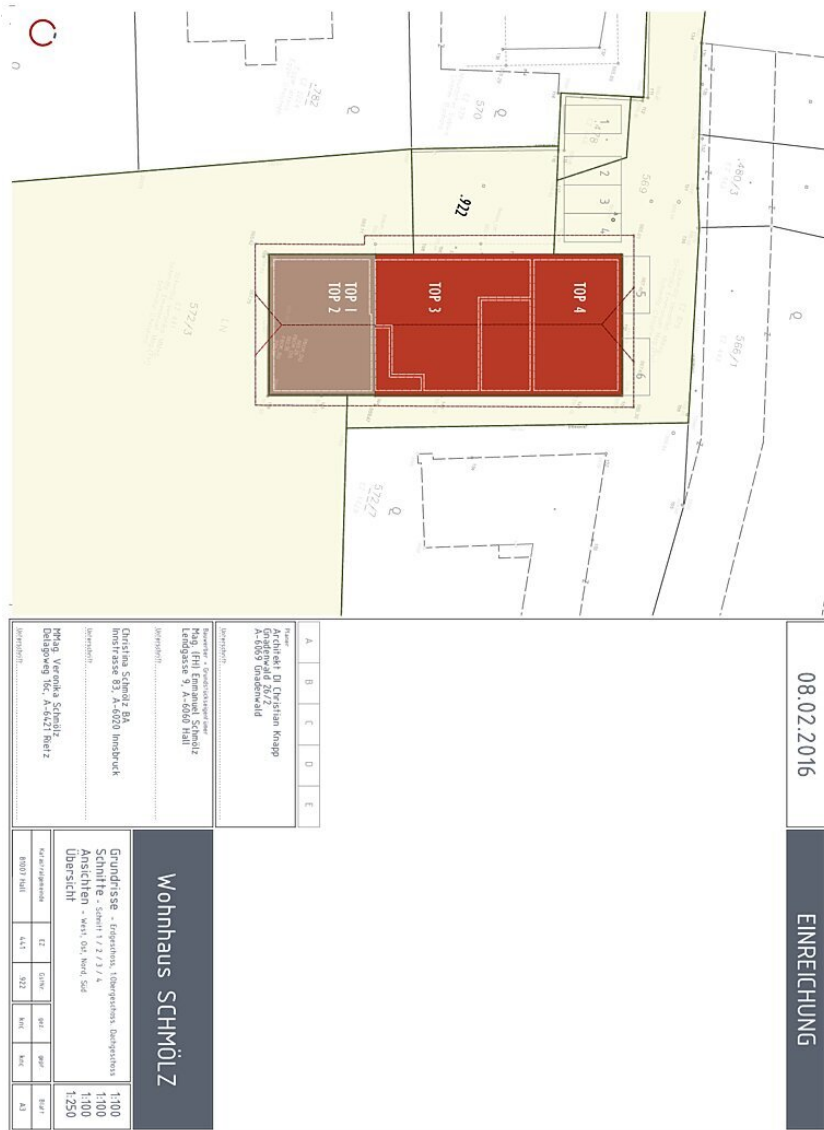


© Günter Richard Wett



© Günter Richard Wett

Landwirtschaft



Lageplan

08.02.2016

EINREICHUNG

A	B	C	D	E
---	---	---	---	---

Verfasser:
Architekt: DI Christian Knapp
Gründungs-Nr./Z:
A-4003 Grundwaid

Bestand: 1. Grundbuchauszug
Matrik. Nr.: 100/1
Lageplan: 9, A-4003/1/111

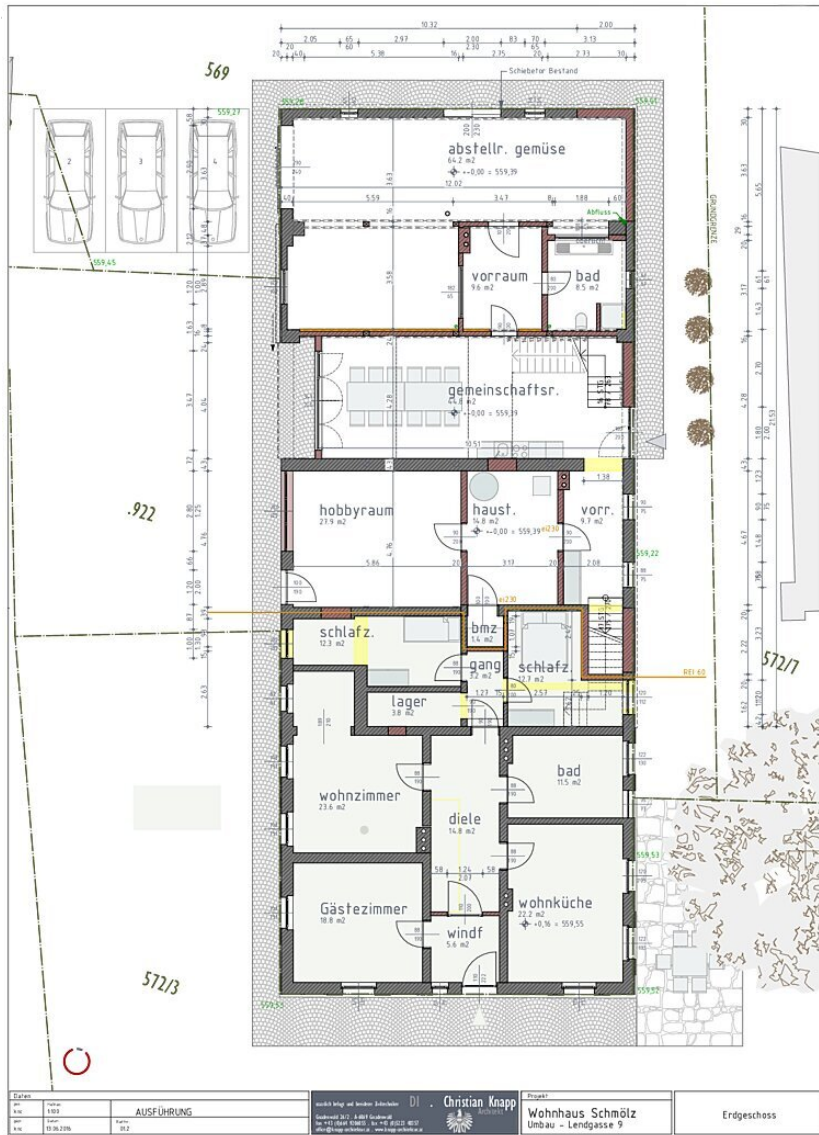
Architekt:
Christina Schmözl BA,
Mortarsiedl 63, A-4003 Innsbruck
Matrik. Nr.: 100/1
Lageplan: 9, A-4003/1/111
MBA: Veronika Schmözl
Gallgoßweg 10c, A-4021 Raasdorf

Wohnhaus SCHMÖZL

Grundfläche - Erdgeschoss, Untergeschoss, Dachgeschoss	1100
Schall - Schnitt 1 / 2 / 3 / 4	1100
Ansichte - west, Ost, Nord, Süd	1100
Übersicht	1250

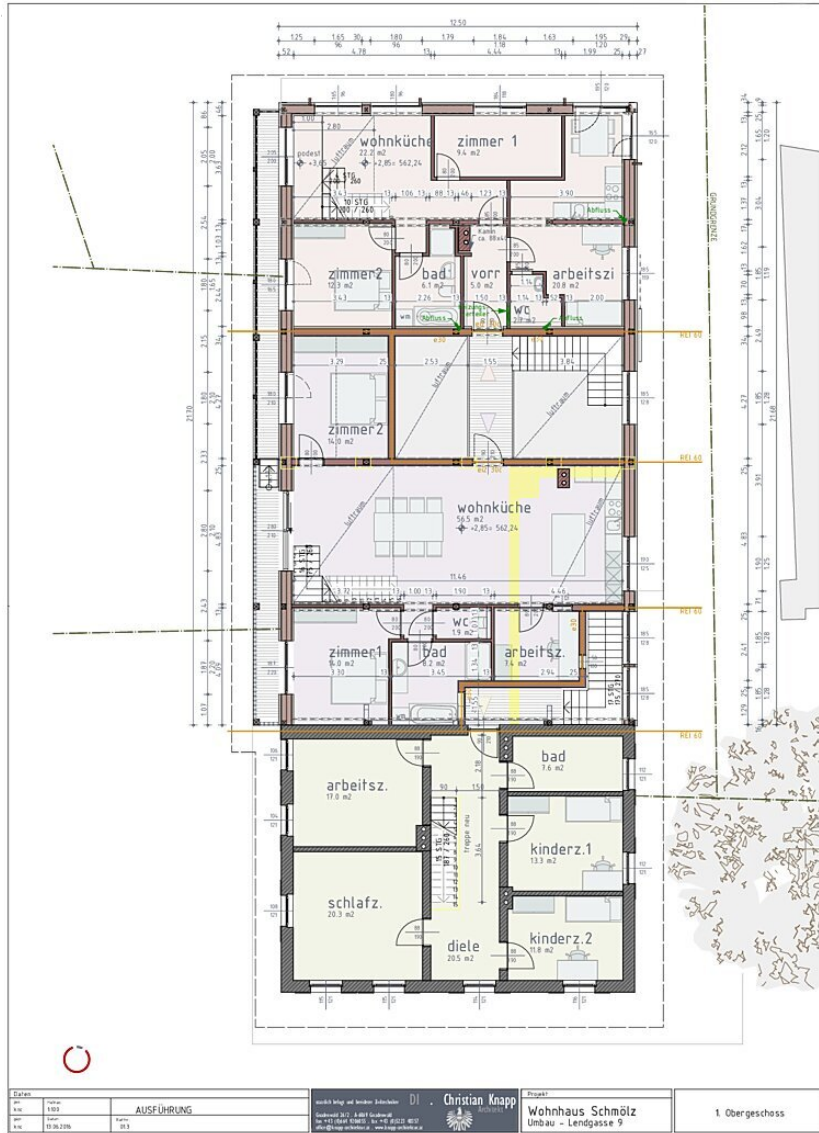
Verfahren	ET	STB	SB	SB	SB	SB
1000/1111	443	302	346	346	346	43

Lendwirtschaft



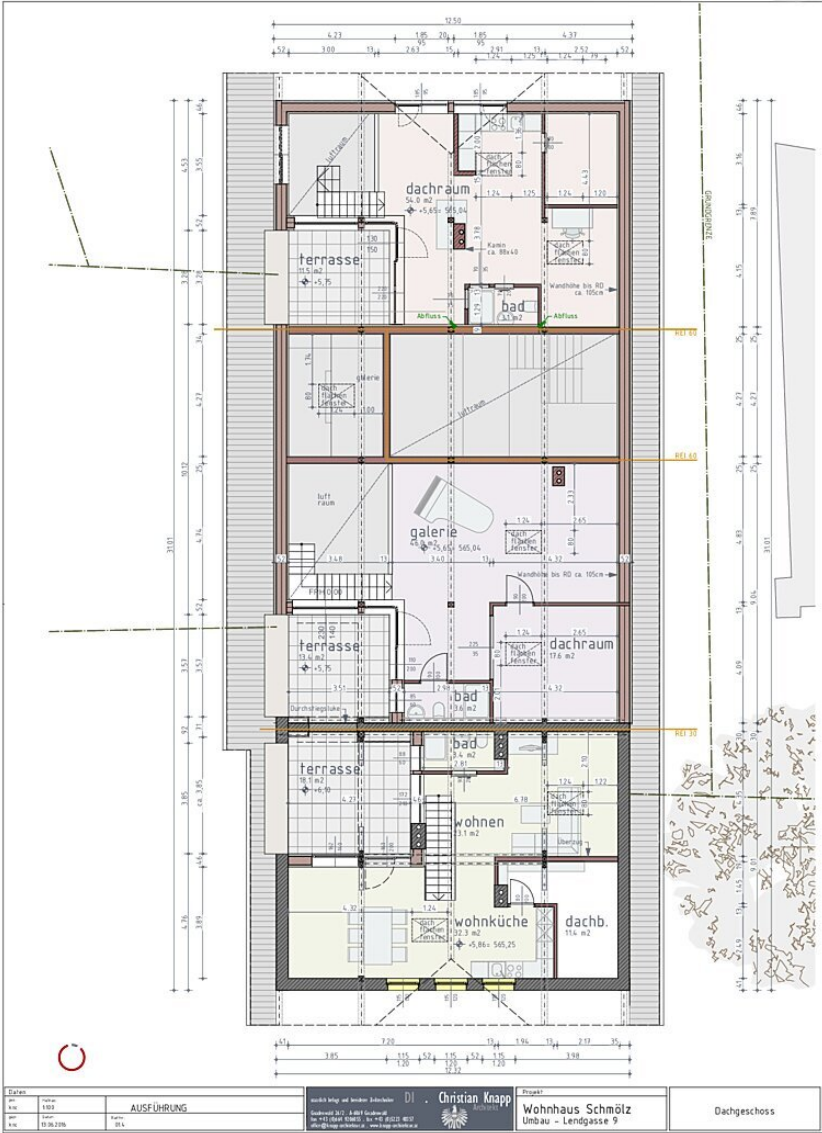
Grundriss EG

Lendwirtschaft



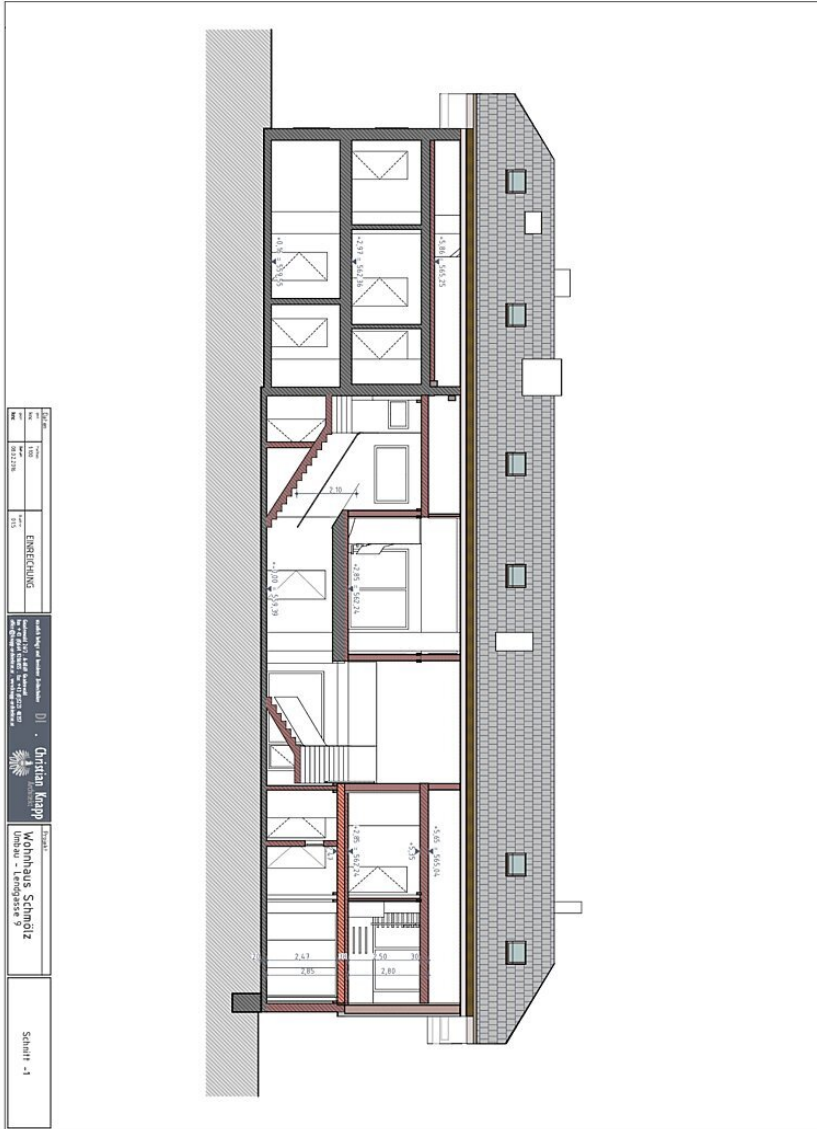
Grundriss OG

Lendwirtschaft



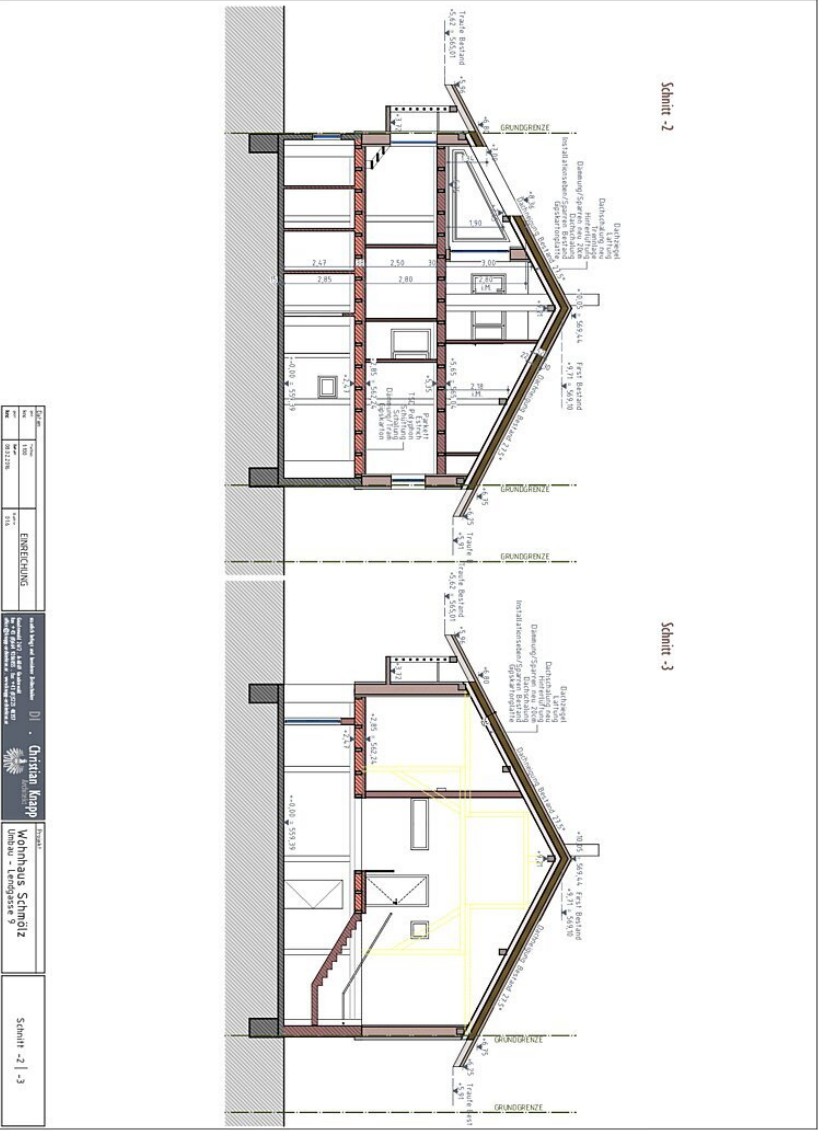
Grundriss DG

Lendwirtschaft



Schnitt 1

Lendwirtschaft



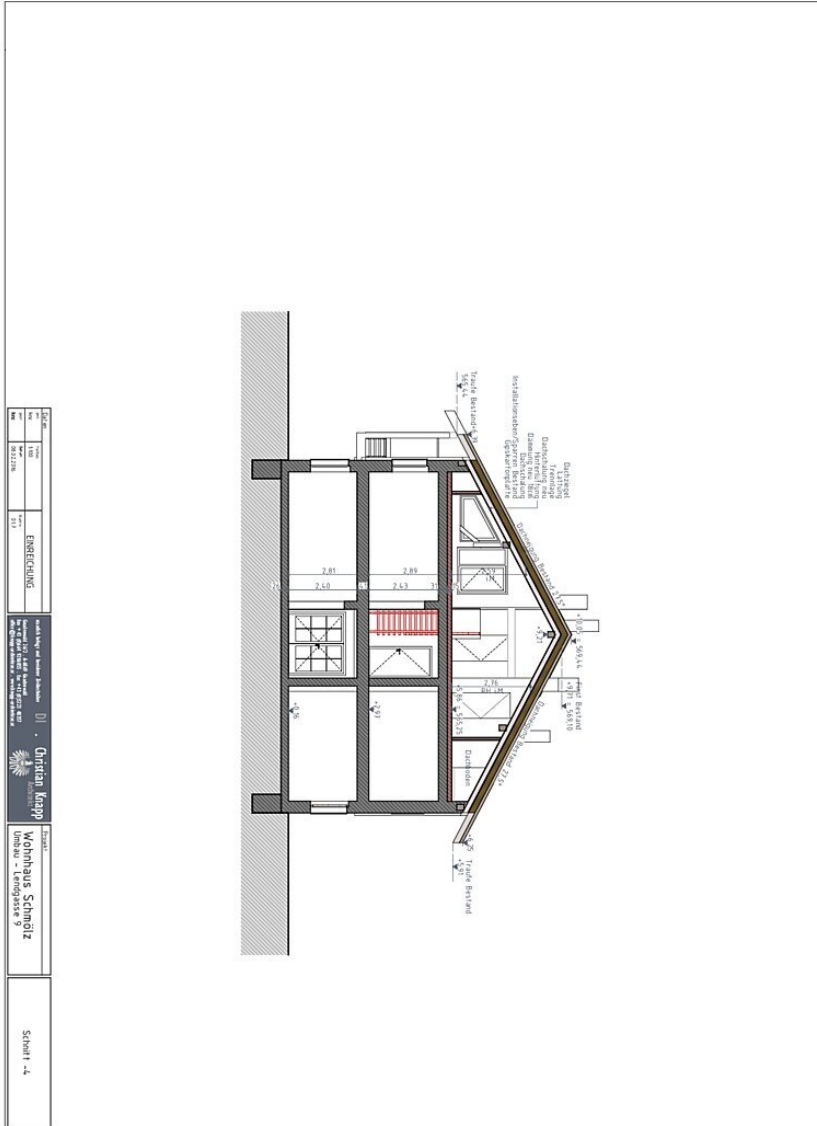
Schnitt -2

Schnitt -3

PROJEKT		OBJEKT	
Nr.	Datum	Nr.	Datum
101	08.12.16	101	08.12.16
VERFAHREN		VERFAHREN	
101		101	
ANWANDUNG		ANWANDUNG	
101		101	
nextroom AG Am Seebühl 1 4052 Basel Switzerland T +41 79 380 90 90 www.nextroom.ch			
nextroom AG Am Seebühl 1 4052 Basel Switzerland T +41 79 380 90 90 www.nextroom.ch		nextroom AG Am Seebühl 1 4052 Basel Switzerland T +41 79 380 90 90 www.nextroom.ch	

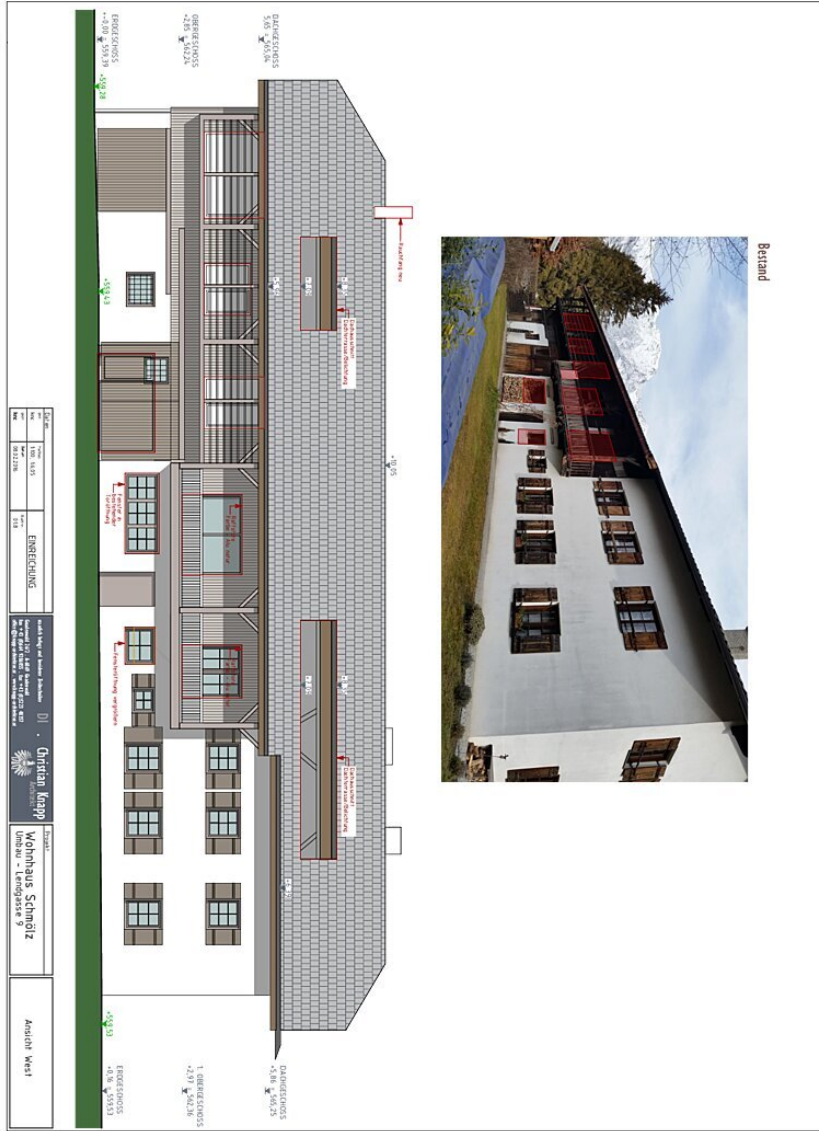
Schnitt 2,3

Lendwirtschaft



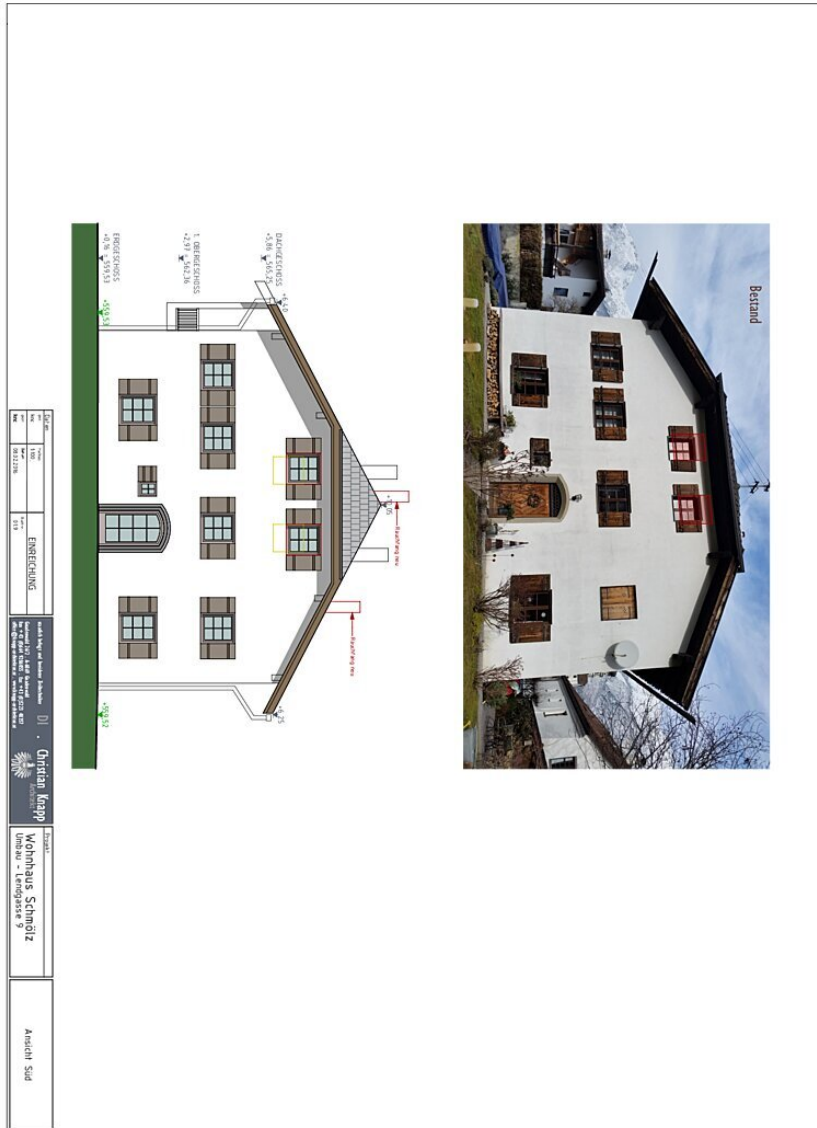
Schnitt 4

Landwirtschaft



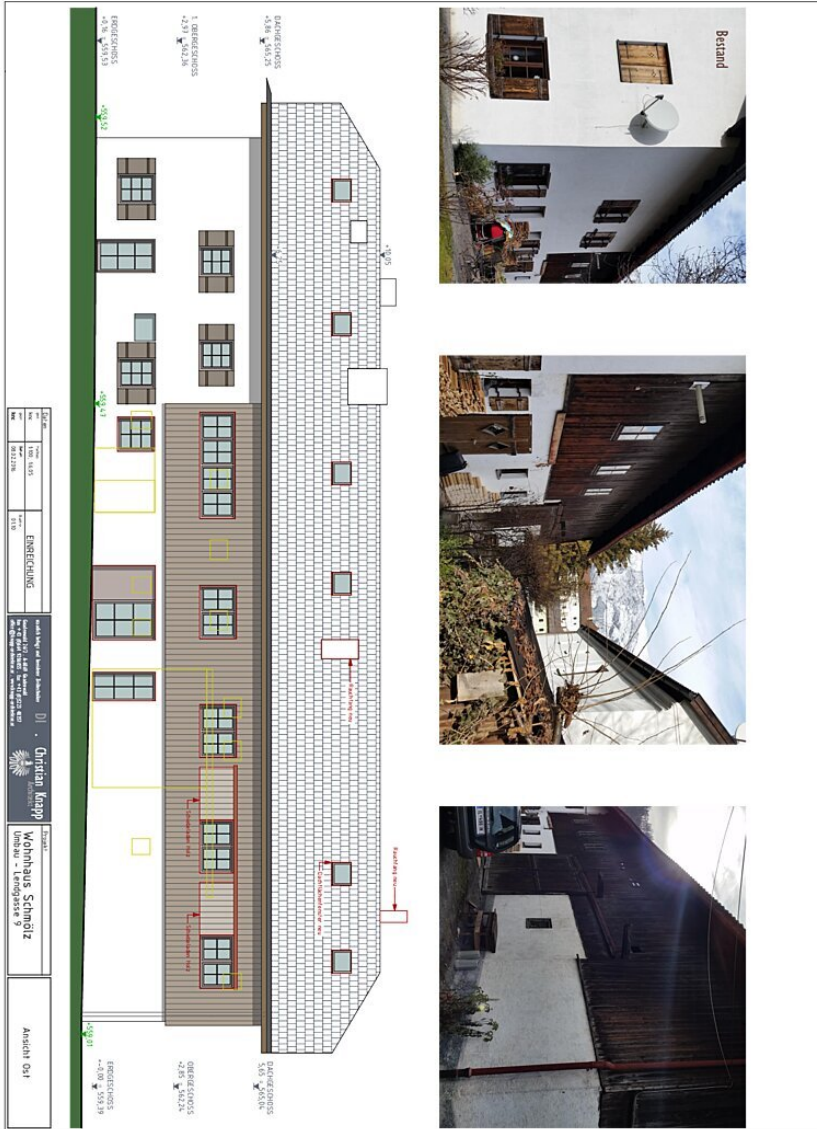
Ansicht West

Lendwirtschaft



Ansicht Süd

Lendwirtschaft



Ansicht Ost

Lendwirtschaft

Architectural drawing of a house with a gable roof. Annotations include window heights: 'Fensterbankhöhe 2,00m', 'Fensterkante 2,05m', 'Fensterkante 2,10m', and 'Fensterkante 2,15m'. Roof annotations include 'Giebelhöhe 5,95m' and 'Giebelhöhe 5,90m'. The drawing also shows a front porch and a small garden area.

Photograph of the house, labeled 'Bestand', showing dark wood siding and red window frames. The house is situated in a rural area with mountains in the background.

Feld		EINREICHUNGS		Ortman Knapf <small>Architekturbüro</small> <small>Wohnhaus Schmitz</small> <small>Wohnhaus - Kempten</small>	Anzahl Nord
NO	NE	NO	NE		
NO	NE	NO	NE		
NO	NE	NO	NE		

Ansicht Nord